



A4: ESports als Sport anerkennen

ÄNDERUNGSANTRAG A4-037

Antragsteller*in: *Stefan Schett*

Antragstext

Von Zeile 36 bis 37 einfügen:

und die Förderung von ESports Vereinen wird eine Vergrößerung und Attraktivierung des ESports zur Folge haben.

Zusätzlich ist die Repräsentation von Esports im österreichischen olympischen Comité anzustreben. Dieser Schritt steigert die Akzeptanz und Sichtbarkeit von Esport und führt im Optimalfall zu mehr Ressourcen, in jedem Fall aber zu höherem Prestige und dadurch zu einer besseren Ausgangslage für Spieler:innen und Vereine, z. B. bei der Suche nach Sponsoren. Damit wäre Österreich in der Sportpolitik Vorreiter - in Südkorea sind Esports ebenfalls "olympisch".

Begründung

Die Gründe dafür stehen im Absatz, zusätzlich aber vielleicht noch: Es würde sicher nicht schaden, auch jüngere Leute von außen in die etablierte Sportpolitik zu holen.